

## **Degressive AfA: Die Analyse der Aufgabenstellung**

### **Die Vorgabe des Gesetzgebers: der §7 EStG:**

Der Gesetzestext des §7 EStG bestimmt für Anschaffungen eines Anlagegutes ab dem 01.01.2009

(2) <sup>1</sup>Bei beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, die nach dem 31. Dezember 2008 und vor dem 1. Januar 2011 angeschafft oder hergestellt worden sind, kann der Steuerpflichtige statt der Absetzung für Abnutzung in gleichen Jahresbeträgen die Absetzung für Abnutzung in fallenden Jahresbeträgen bemessen. <sup>2</sup>Die Absetzung für Abnutzung in fallenden Jahresbeträgen kann nach einem unveränderlichen Prozentsatz vom jeweiligen Buchwert (Restwert) vorgenommen werden; der dabei anzuwendende Prozentsatz darf höchstens das Zweieinhalbfache des bei der Absetzung für Abnutzung in gleichen Jahresbeträgen in Betracht kommenden Prozentsatzes betragen und 25 Prozent nicht übersteigen.

### **Zusatzinformation:**

Der Prozentsatz und der damit verbundene Höchstsatz der degressiven AfA waren nicht in allen Jahren gleich, sondern wurden unter wirtschafts- und finanzpolitischen Erwägungen mehrfach geändert: Es gelten (galten) folgende Höchstgrenzen:

Anschaffungsdatum	1. Höchstgrenze (höchstens)	2. Höchstgrenze (höchstens)
vor 01.01.2001	... das Dreifache der linearen AfA...	30 %
ab 01.01.2001 bis 31.12.2005	... das Zweifache ...	20 %
ab 01.01.2006 bis 31.12. 2007	... das Dreifache ...	30 %
ab 01.01.2008 bis 31.12.2008	... keine deg. AfA	
ab 01.01.2009 bis 31.12.2010	... das zweieinhalbfache der linearen AfA ....	25 %

### **1. Aufgabe:**

Untersuchen Sie die Auszüge aus dem § 7 EStG und die Zusatzinformation auf gegenüber der Lektion Zeitanteilige lineare AfA veränderte oder zusätzliche

- **Ausgabedaten** (das gewünschte Ergebnis)
- **Eingabedaten**
- **Verarbeitungsbedingungen** (wie müssen die Eingabedaten umgeformt werden, um die gewünschten Ausgabedaten zu erhalten)

Markieren Sie für Ihre Antworten die entsprechenden Textpassagen des Gesetzestextes bzw. der Einkommensteuerrichtlinien (EStR) und der Zusatzinformationen und beantworten Sie die folgenden Fragen!

1.1 Welche weiteren Ausgabedaten sind gewünscht?

- \_\_\_\_\_

1.2 Welche weiteren Eingabedaten sind erforderlich?

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

1.3 Welche weiteren Verarbeitungsbedingungen bestehen? (Wie müssen die Eingabedaten umgeformt werden, um die gewünschten Ausgabedaten zu erhalten?)

---



---

**Lösung:**

**1. Aufgabe**

**Die Vorgabe des Gesetzgebers: der §7 EStG:**

Der Gesetzestext des §7 EStG bestimmt für Anschaffungen eines Anlagegutes ab dem 01.01.2009

(2) 1Bei beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, die nach dem 31. Dezember 2008 und vor dem 1. Januar 2011 angeschafft oder hergestellt worden sind, kann der Steuerpflichtige statt der Absetzung für Abnutzung in gleichen Jahresbeträgen die Absetzung für Abnutzung in fallenden Jahresbeträgen bemessen. 2Die Absetzung für Abnutzung in fallenden Jahresbeträgen kann nach einem unveränderlichen Prozentsatz vom jeweiligen Buchwert (Restwert) vorgenommen werden; der dabei anzuwendende Prozentsatz darf höchstens das Zweieinhalbfache des bei der Absetzung für Abnutzung in gleichen Jahresbeträgen in Betracht kommenden Prozentsatzes betragen und 25 Prozent nicht übersteigen.

**Zusatzinformation:**

Der Prozentsatz und der damit verbundene Höchstsatz der degressiven AfA waren nicht in allen Jahren gleich, sondern wurden unter wirtschafts- und finanzpolitischen Erwägungen mehrfach geändert: Es gelten (galten) folgende Höchstgrenzen:

Anschaffungsdatum	1. Höchstgrenze (höchstens)	2. Höchstgrenze (höchstens)
vor 01.01.2001	... das Dreifache der linearen AfA...	30 %

ab 01.01.2001 bis 31.12.2005	... das Zweifache ...	20 %
ab 01.01.2006 bis 31.12. 2007	... das Dreifache ...	30 %
ab 01.01.2008 bis 31.12.2008	... deg. AfA unzulässig	deg. AfA unzulässig
ab 01.01.2009 bis 31.12.2010	... das zweieinhalbfache der linearen AfA ....	25 %

### 1.1 Welche weiteren Ausgabedaten sind gewünscht?

- die Absetzung für Abnutzung in fallenden Jahresbeträgen

### 1.2 Welche weiteren Eingabedaten sind erforderlich?

- KEINE, die Entscheidung zwischen linearer und degressiver AfA muss schon bei der Programmwahl fallen.

### 1.3 Welche weiteren Verarbeitungsbedingen bestehen? (Wie müssen die Eingabedaten umgeformt werden, um die gewünschten Ausgabedaten zu erhalten?)

Die Berechnung der AfA wird nach einem gleich bleibenden Satz vom (REST)BUCHWERT vorgenommen; nicht wie bisher vom Anschaffungswert.

Der AfA-Betrag unterliegt zwei Höchstgrenzen:

#### 1. Höchstgrenze:

„kann nach einem unveränderlichen Prozentsatz vom jeweiligen Buchwert (Restwert) vorgenommen werden“

„und 25 Prozent nicht übersteigen.“

#### 2. Höchstgrenze:

„ der dabei anzuwendende Prozentsatz darf höchstens das Zweieinhalbfache des bei der Absetzung für Abnutzung in gleichen Jahresbeträgen in Betracht kommenden Prozentsatzes betragen.“

Die im **jeweiligen** Jahr der Anschaffung geltenden Höchstgrenzen (vgl. Zusatzinformation) bzw. das Verbot der degressiven AfA im Anschaffungsjahr 2008 sind zu beachten.

Eine Abschreibung um einen bestimmten festen Prozentsatz vom Restbuchwert kann mathematisch niemals zu einem Restbuchwert Null führen, sich ihm höchstens nach sehr vielen Jahren annähern. Um im letzten Jahr der AfA den Restbuchwert Null zu erreichen, muss in diesem Jahr der gesamte verbleibende Restbuchwert des Vorjahres abgeschrieben werden.

# Die Umsetzung in EXCEL

## 2. Aufgabe:

2.1 Löschen Sie in Ihrer EXCEL-Tabelle Zeitanteilige lineare AfA die Formeln in der Spalte AfA-Betrag und benennen Sie die Tabelle in Zeitanteilige degressive AfA um:

2.2 Fügen Sie die folgenden Zeilen und Spalten gemäß dem Screenshot hinzu.

The screenshot shows an Excel spreadsheet with the following content:

Zeitanteilige degressive AfA				
1. Zeitannteilige degressive AfA				
2.				
3. Bitte geben Sie in den gelben Feldern ein:				
4.				
5. Anlagegut:			Bezeichnung	
6. Anschaffungswert:			10.000,00 €	
7. Anschaffungsdatum:			05.07.2002	
8. Nutzungsdauer:			4	
9.				
10. Diese Berechnungen führt das Programm durch:				
11.				
12. Anwendung der Vereinfachungsregel:			Ja	
13. Letztes Jahr der Abschreibung:			2006	
14. 1. Höchstgrenze in %				
15. 2. Höchstgrenze in %				
16. Abschreibungssatz der degressiven AfA:				
17.				
18. Abschreibungsplan				
Jahr	Anzahl der AfA-Monate	Buchwert am Jahresanfang	AfA-Betrag	Buchwert am Jahresende
2002	6	10.000,00 €		10.000,00 €
2003	12	10.000,00 €		10.000,00 €
2004	12	10.000,00 €		10.000,00 €
2005	12	10.000,00 €		10.000,00 €
2006	6	10.000,00 €		10.000,00 €
25.				
26.				
27.				

## 3. Aufgabe:

Bestimmen Sie zunächst die **2. Höchstgrenze** der degressiven AfA in der Zelle D15.

### Lösungshinweise:

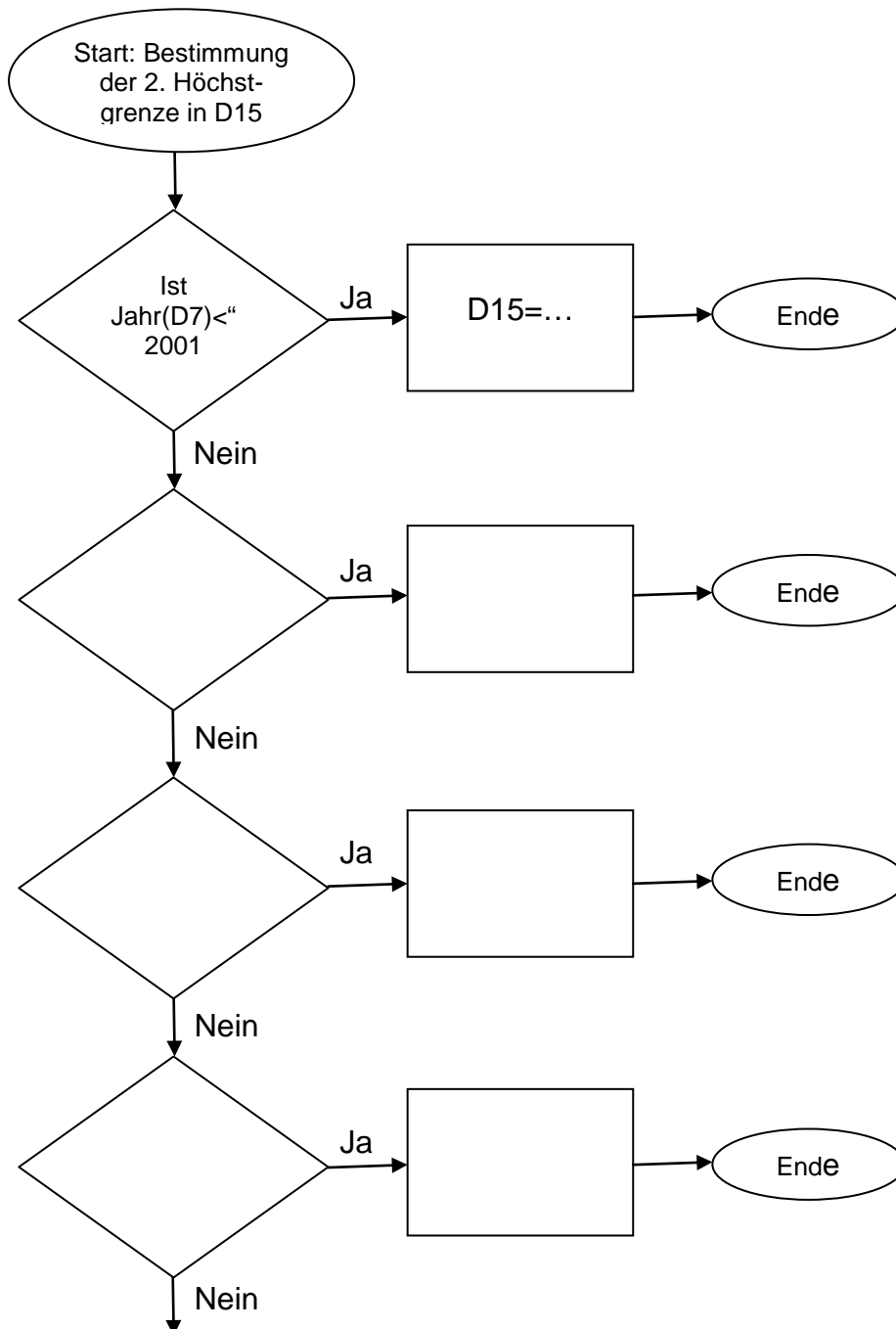
- 2. Höchstgrenze bezieht sich dabei auf die im EStG als Zweites genannte Höchstgrenze.
- „... und 25 Prozent nicht übersteigen.“
- Wovon hängt die 2. Höchstgrenze ab?
- Welche Höchstgrenze gilt für Anschaffungen im Jahr 2008?

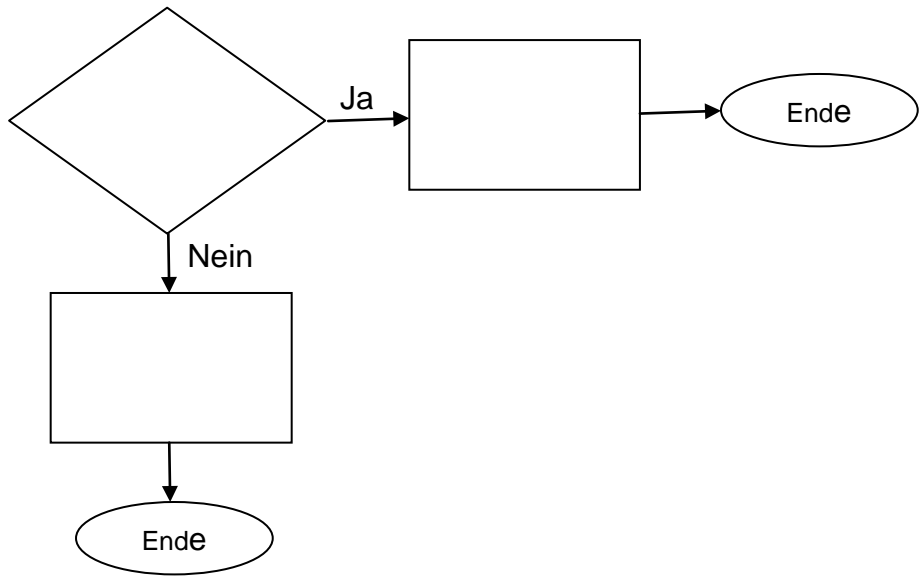
**Lösung:**

- Wovon hängt die 2. Höchstgrenze ab? **vom Jahr der Anschaffung  
2009=25%**
- Welche Höchstgrenze gilt für Anschaffungen im Jahr 2008? **degressive AfA ist unzulässig!**

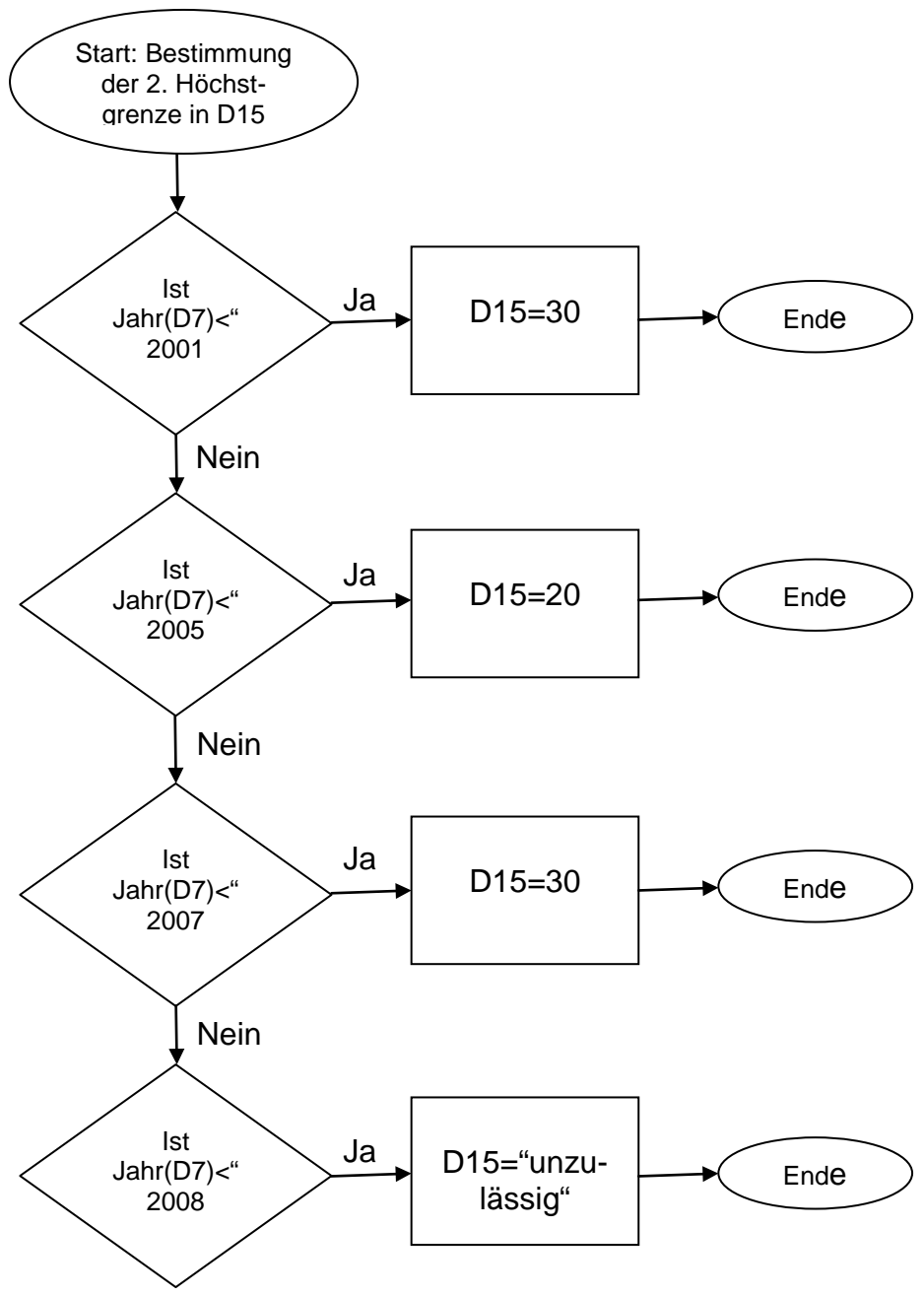
**4. Aufgabe:**

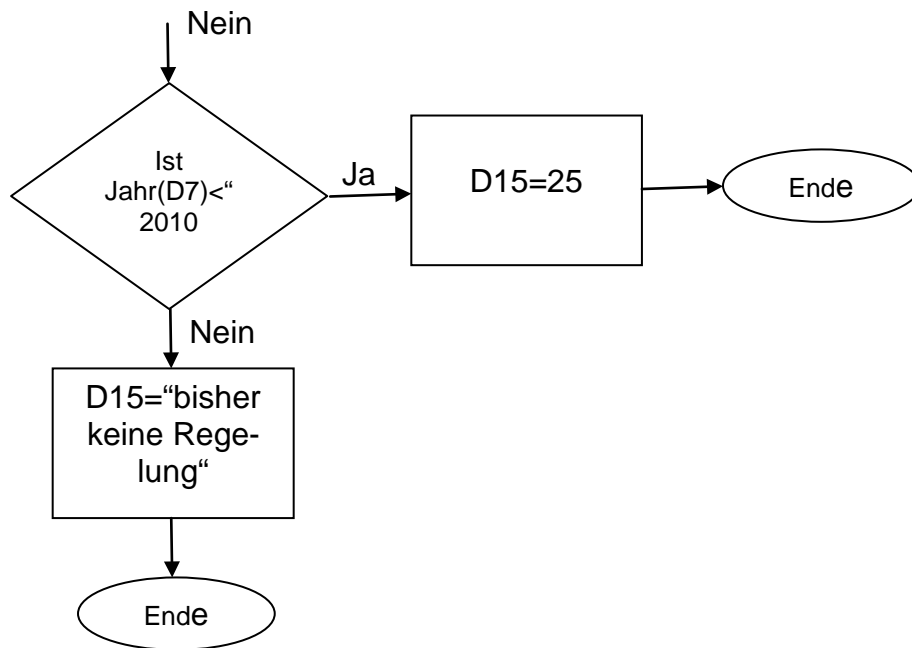
Ergänzen Sie den folgenden Ablaufplan:





**Lösung:**





### 5. Aufgabe:

Setzen Sie den Ablaufplan in eine EXCEL-Anweisung für die Zelle D15 um.

#### Lösungshinweise:

- Es handelt sich um eine geschachtelte =WENN() Funktion.
- Beachten Sie, wie viele =WENN( Funktionen Sie öffnen; Sie müssen am Ende alle geöffneten Funktionen mit einer Klammer ) schließen!
- Die Fehlermeldung „Sie haben zu wenige ... Argumente für diese Funktion eingegeben“, betrifft meist fehlende oder überflüssige Klammern!
- **Die EXCEL-Lösung der Aufgaben 5 und 6 finden Sie nach der Aufgabe 6.**

### 6. Aufgabe:

Bestimmen Sie die erste Höchstgrenze der degressiven AfA in der Zelle D14 und den anzuwendenden AfA-Satz in der Zelle D16

#### Lösungshinweise:

- Die Verarbeitungsbedingung für 2009 lautet:  
 „... der dabei anzuwendende Prozentsatz darf höchstens das Zweieinhalbfache des bei der Absetzung für Abnutzung in gleichen Jahresbeträgen in Betracht kommenden Prozentsatzes betragen und 25 % nicht übersteigen.“
- Das Zweieinhalbfache ist die zweite Höchstgrenze des AfA Satz für 2009 (=Wert in D15), dividiert durch 10, also  $25/10=2,5$ . Dies gilt für die anderen Jahre entsprechend.
- Das Zweieinhalbfache (oder für andere Abschreibungsjahre der entsprechende Wert) muss mit dem für die lineare AfA geltenden Wert des AfA-Satzes (=100/Nutzungsdauer) multipliziert werden.
- Die jeweils geringere Höchstgrenze ist als AfA-Satz anzuwenden.

## Lösungen der Aufgaben 5 und 6

Zeitalter	Bezeichnung
10000	
37442	
4	

Abstrich	Formel
1. Höchst	=RUNDEN(100/D8*D15/10;2)
2. Höchst	=WENN(JAHR(D7)<2001;30;WENN(JAHR(D7)<2006;20;WENN(JAHR(D7)<2008;30;WENN(JAHR(D7)<2009;"unzulässig";WENN(JAHR(D7)<2011;25;"bisher keine Regelung"))))

Jahr	Anzahl	Buchwert	AfA-Betrag	Restwert am
=JAHR(D7)=D8				=C20-D20
=WENN(D12="Ja";WENN(MONAT(D7)<=6;(JAHR(D7)+D8-1);(JAHR(D7)+D8));WENN(MONAT(D7)=1;JAHR(D7)+D8-1;JAHR(D7)+D8))				=WENN(A2)
=RUNDEN(100/D8*D15/10;2)				=WENN(A2)
=WENN(JAHR(D7)<2001;30;WENN(JAHR(D7)<2006;20;WENN(JAHR(D7)<2008;30;WENN(JAHR(D7)<2009;"unzulässig";WENN(JAHR(D7)<2011;25;"bisher keine Regelung"))))				=WENN(A2)
=WENN(D14>D15;D15;D14)				=WENN(A2)

### 7. Aufgabe:

Bestimmen Sie den AfA-Betrag für das erste AfA-Jahr.

#### Lösungshinweise:

- Gegeben sind der Grundwert (Anschaffungswert) und der Prozentsatz (AfA-Satz). Gesucht wird der Prozentwert.
- Der Prozentwert ist zeitanteilig abzuschreiben.
- Der errechnete Betrag ist auf zwei Nachkommastellen zu runden.

### 8. Aufgabe:

Bestimmen Sie den AfA-Betrag der Folgejahre.

#### Lösungshinweise:

- Im letzten AfA-Jahr muss der Restbuchwert vollständig abgeschrieben werden.
- Die Lösung der Aufgaben 7 und 8 finden Sie auf der nächsten Seite.



# Lösung Degressive AfA

The screenshot shows an Excel spreadsheet with the following data and formulas:

Jahr	Anzahl	Buchwert	AfA-Betrag	Restwert am Jahresende
20	=JAHR(D7)	=WENN(D6="")=D6	=RUNDEN(D6*D16*B20/100/12,2)	=C20-D20
21	=WENN(A20="")=WENN(D7="")=WENN(A21="")=WENN(A21=SDS13;E20;RUNDEN(C21*SDS16*B21/100/12,2)))			=WENN(A21="")=C21-D21
22	=WENN(A21="")=WENN(D7="")=WENN(A22="")=WENN(A22=SDS13;E21;RUNDEN(C22*SDS16*B22/100/12,2)))			=WENN(A22="")=C22-D22
23	=WENN(A22="")=WENN(D7="")=WENN(A23="")=WENN(A23=SDS13;E22;RUNDEN(C23*SDS16*B23/100/12,2)))			=WENN(A23="")=C23-D23
24	=WENN(A23="")=WENN(D7="")=WENN(A24="")=WENN(A24=SDS13;E23;RUNDEN(C24*SDS16*B24/100/12,2)))			=WENN(A24="")=C24-D24
25	=WENN(A24="")=WENN(D7="")=WENN(A25="")=WENN(A25=SDS13;E24;RUNDEN(C25*SDS16*B25/100/12,2)))			=WENN(A25="")=C25-D25
26	=WENN(A25="")=WENN(D7="")=WENN(A26="")=WENN(A26=SDS13;E25;RUNDEN(C26*SDS16*B26/100/12,2)))			=WENN(A26="")=C26-D26
27	=WENN(A26="")=WENN(D7="")=WENN(A27="")=WENN(A27=SDS13;E26;RUNDEN(C27*SDS16*B27/100/12,2)))			=WENN(A27="")=C27-D27

Input data (rows 5-9):

Anlagegut:	Bezeichnung
Anschaffungs	10000
Anschaffungs	37442
Nutzungsdauer	4

Formulas (rows 12-16):

- 12 Anwendung d... =WENN(JAHR(D7)<2004;"Ja";"Nein")
- 13 Letztes Jahr d... =WENN(D12="Ja";WENN(MONAT(D7)<=6;(JAHR(D7)+D8-1);(JAHR(D7)+D8))
- 14 1. Höchstgren... =RUNDEN(100/D8\*D15/10,2)
- 15 2. Höchstgren... =WENN(JAHR(D7)<2001;30;WENN(JAHR(D7)~2006;20;WENN(JAHR(D7)~2008;30;V
- 16 Abschreibung... =WENN(D14>D15;D15;D14)

Herzlichen Glückwunsch:

Sie haben die 3. Lektion „Zitanteilige degressive Abschreibung“ erfolgreich absolviert!